



LUTZ SCHEUFLER

Jugendevangelist (Landesjugendpfarramt)
 Kontakt: www.Lutz-Scheufler.de
 e-mail: ostwind-musik@t-online.de
 Tel. (037608) 2317 -4 · Fax: -5
 Postanschrift:
 D-08396 Waldenburg-Schwaben,
 Waldenburger Str. 13

- 30.03.-01.04. Referenten-Klausur Landesjugendpfarramt Neudietendorf
- 02.-03.04. Mitarbeiterseminar für Missionarische Kette Bautzen
- 04.04. Jugendgottesdienst Bautzen
- 06.04. Medientreffen Schönborn
- 10.04. Konzert Rathen
- 11.04. Jugendgottesdienst Chemnitz
- 16.04. Fachhochschule für Relig.-Päd. Moritzburg
- 17.04. Konzert mit Sambaboy Auerbach/Erzg.
- 21.-25.04. Jugendevangelisation Breitenbrunn
- 28.04. Gebetstreffen Borstendorf
- 30.04. Offener Abend mit Frank Döhler & Daniel Scheufler Sayda
- 03.05. Landeskirchenamt „Evangelistische Dienste“ Dresden
- 06.05. Referentenkonferenz Dresden
- 09.05. Oase-Gottesdienst Crimmitschau
- 09.05. Jugendgottesdienst Chemnitz
- 10.-16.05. Evangelisation Taura
- 19.05. Gebetstreffen Tellerhäuser
- 19.05. Vorbereitung für Evangelisation 2005 Oberwiesenthal
- 20.05. Himmelfahrtsgottesdienst – Freilichtbühne Waldenburg
- 25.05. Medientreffen Schönborn
- 29.05. 70. Geburtstag von Dr. Theo Lehmann Gottesdienst mit R. Dick, J. Swoboda, W. Tost & R. Neumann Chemnitz
- 02.-04.06. Diakonentage Moritzburg
- 07.-09.06. Vorbereitung der Lehrevangelisation mit Studenten der FH Zschopau
- 13.06. Jugendgottesdienst Chemnitz
- 14.-15.06. Koalition für Evangelisation Eisenach

- 17.06. Planungstreffen Jugendgottesdienst Chemnitz
- 20.06. Sächsischer Gemeindebibeltag Crimmitschau
- 21.-24.06. Lehrevangelisation mit Stud. der FH Zschopau
- 25.-27.06. Landesjugendcamp Chemnitz
- 30.06. Gebetstreffen Chemnitz
- 02.07. Vorbereitung Gemeindekonferenz Schönborn
- 04.07. Offener Abend Hohenstein-Ernstthal
- 06.07. Medientreffen Schönborn
- 07.07. Referentenkonferenz Dresden
- 16.07. Jugendgottesdienst Eibelshausen

MICHAEL KAUFMANN

Mitarbeiter für Jugendevangelisation (Landesjugendpfarramt)
 Kontakt: Tel. (037348) 23453 oder 23224
 e-mail: emailmichaalex@freenet.de
 Postanschrift:
 D-08355 Rittersgrün-Tellerhäuser,
 Am Grenzhang 14



- 31.03. Vorbereitung ProChrist 2006 Kassel
- 02.-04.04. Vorbereitung missionarische Kette Bautzen
- 08.04. Jugendgottesdienst Rosenthal
- 15.04. Gespräch im LKA mit OLKR Slesazek Dresden
- 23.-25.04. Gitarrenseminar Rochlitz
- 26.-30.04. Jugendbibelwoche Hammerbrücke
- 28.04. Gebetstreff Borstendorf
- 02.05. Konfirmandengottesdienst Seifersdorf
- 19.05. Gebetstreff Tellerhäuser
- 19.05. Vorbereitung Evangelisation Oberwiesenthal
- 20.06. Gemeindebibeltag Crimmitschau
- 25.-27.06. Landesjugendcamp Röhrsdorf
- 30.06. Gebetstreffen Chemnitz
- 02.07. Vorbereitung Gemeindekonferenz Schönborn
- 10.-23.07. Familienrüstzeit Chemnitz
- 14.-21.08. MissioCamp-Erzgebirge Poperschau

SPENDEN

Wenn Sie die Evangelisationsarbeit unterstützen wollen, dann überweisen Sie bitte Ihre Spende auf folgendes Konto:

Evangelikale Stiftung · Sparkasse Chemnitz · Konto-Nr.: 3 583 004 425 · BLZ: 870 500 00

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zuschicken können. Bei monatlichen oder einmaligen Überweisungen für den **Mitarbeiter für Jugendevangelisation** benutzen Sie bitte das Kennwort: KAUFMANN

Bei monatlichen oder einmaligen Überweisungen für die **Kinder- und Jugendevangelistin** benutzen Sie bitte das Kennwort: JUGENDEVANGELIST

Anschrift: Evangelikale Stiftung, Mendelejewstraße 10, 09117 Chemnitz, Tel. (0371) 81550 -16 Fax: -19

Herausgeber: Ev.-Luth. Landesjugendpfarramt, Finanziert von der Evangelikalen Stiftung, Verantwortlich für den Inhalt: Lutz Scheufler
 Design & Druck C. G. Roßberg · Frankenberg/Sa.

INFO – EVANGELISATION 2

APRIL 2004

Gott ist kein Straßenkehrer!

Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht unnützlich im Munde führen; denn der Herr wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen missbraucht. 2. Mose 20, 7

Mein Schullehrer hieß mit Vornamen Hermann. Im Streit sagte ich zu ihm: „Hermann fang keinen Lärm an, sonst kriegste Scherben ran, da kannst du sterben dran.“ Meine Dichtung hat ihn beeindruckt. Es gab einen Tadel. Mit seinem Namen Spott zu treiben, war frech. Manche gehen mit Gott ähnlich um. Die plappern gedankenlos: „Oh Gott!“ Die spielen Sinnlos-Telefon mit Gott. Wer denkt, bei diesem Gebot geht es nur ums Fluchen, Plappern und Zaubern, hat sich geirrt. Gott meint mit dem Missbrauch seines Namens auch die Frommen! Wie ist das gemeint? Der Ex-Terrorist Mose, der auf Polizisten einschlug, will in der Wüste auf den Busch klopfen, weil der brennt. Doch plötzlich redet Gott. Er sagt: „Du wirst jetzt nicht mehr am Stammtisch über Politik reden, sondern in meinem Auftrag Politik machen. Geh zum Pharaon!“ Da hat der Mose die Hose voll und fragt: „Was ist dein Name?“ Mose will so Gott in den Griff bekommen. Wenn ich den Namen kenne, so meint Mose, bekomme ich ihn zu fassen, wie im Märchen die Königin das Rumpelstilzchen. Wenn du mir so einen Wahnsinns-Auftrag gibst, brauche ich Sicherheit und kann nicht nur vertrauen. Sag deinen Namen! Und Gott antwor-

tet: „Ich werde sein, der ich sein werde.“ Ich bin der Herr, dein Gott. Du kannst nicht über mich verfügen, wie über dein Handy. Ich funktioniere nicht auf Knopfdruck. Ich gebe dir den Auftrag und werde immer dann, wenn ich es für nötig halte, dir beistehen. Du kannst mich bitten, und ich werde entscheiden, wo und wie ich helfe. Der Mensch soll also Gott nicht dazu benutzen, um etwas zu erreichen. Gott ist sonst der Straßenkehrer, der gefälligst alle Hindernisse weg zu räumen hat, damit ich mit meinen Plänen zum Ziel komme. Der Arzt, der alle Krankheiten zu heilen hat, für die ich bete. Der Missionar, der eine Erweckung zu schicken hat, wenn ich predige. Der Finanzminister, der den Aufschwung zu garantieren hat, wenn ich 10% von meinem Einkommen spende. Wer ehrlich ist, ertappt sich täglich, wie er Gott zum Kellner, höchstens mal zum Oberkellner degradiert. Das wird Gott bestrafen, sagt die Bibel. Kommt denn da überhaupt ein Mensch ungestraft davon? Ja! Alle die das Passwort kennen. Dieses Passwort ist ein Name – JESUS!

Lutz Scheufler

RADIO SPOT FÜR GOTT

Ab Juli 2004 gibt es auf fünf sächsischen Radiosendern täglich einen Radiospot für Gott. Die Eine-Minute-Sendung „**ANGEDACHT**“ von Lutz Scheufler wird mehrmals auf den Sendern *Radio Chemnitz 102.1*, *Radio Lausitz 107.6*, *Radio Leipzig 91.3*, *Radio Zwickau 96.2* und *Radio Dresden 103.5* zu hören sein. Wer die Radioarbeit finanziell unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende bei der Evangelikalen Stiftung tun.

Für die freundliche Unterstützung bedanken wir uns bei **Jörg Adamczack** (soundjack-tonstudios), **Paul Andreas Freyer** (Sprechtrainer & Nachrichtensprecher MDR-Fernsehen), **Wilfried Gotter** (Evangeliumsrundfunk) und **Reinhard Nafziger** (Evangelikale Stiftung).

AG Evangelisation (Sachsen)

Die „Arbeitsgemeinschaft jugendmissionarische Dienste“ (jmd) wurde jetzt in „AG Evangelisation“ (AGE) umbenannt. Hauptgrund: In Zukunft kümmert sich die AGE nicht nur um Jugendevangelisation, sondern auch um Kinder und Erwachsene.

Nachahmenswert!

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinden Eibenstock, Carlsfeld und Wildenthal legten am Heiligabend zur Christvesper **2.064,97 EUR für die Evangelisationsarbeit in Sachsen** zusammen. Das Geld soll die weitere Anstellung des Mitarbeiters für Jugendevangelisation, der über Spenden finanziert wird, ermöglichen. Der Diakon Michael Kaufmann unterstützt besonders die Vor- und Nacharbeit bei Evangelisationswochen. Gemeindepfarrer Andreas Gräber zum Kollektentzweck: „Wir wollen damit ein Zeichen setzen. Die Landeskirche soll merken, dass wir die Evangelisationsarbeit dringend brauchen und wollen.“

idea-Aktion: Ein Evangelist für Sachsen

„Hohe Arbeitslosigkeit, Abwanderung in den Westen und geringste Kenntnisse der christlichen Botschaft – so stellt sich die Situation für Jugendliche in den neuen Bundesländern dar. Im vergleichsweise noch als „fromm“ geltenden Sachsen gehört lediglich jeder vierte einer Kirche an. Dagegen wendet sich eine Initiative des einzigen landeskirchlichen Vollzeit-Evangelisten in den neuen Bundesländern: Lutz Scheufler. Das Bundesland Sachsen braucht dringend einen Mitarbeiter für Kinder- und Jugendevangelisation. „In den meisten Familien in Sachsen gibt es bereits in der zweiten oder dritten Generation nicht einmal mehr eine christliche Tradition. Viele haben keine Ahnung, warum wir überhaupt Weihnachten oder Ostern feiern“, so Scheufler. idea empfiehlt dieses Spendenprojekt.“ © idea-spektrum

Ohne von der idea-Aktion zu wissen, meldete sich eine Studentin und fragte: „Kann ich bei der Jugendevangelisation mitarbeiten?“ Katja Arnold (24) studiert an der Fachhochschule für Religionspädagogik in Moritzburg bei Dresden. Sie wird im Sommer 2004 ihr Diplom in der Tasche haben und dann als Kinder- und Jugendevangelistin arbeiten. Wer die Anstellung von Katja Arnold unterstützen möchte, kann dies über die Evangelikale Stiftung tun. Kennwort: JUGENDEVANGELIST

Was alles so passiert:

Eine Christin ist mit einem Atheisten verheiratet. Eines Tages fragte der Mann seine Frau: „Wenn du dich zwischen Jesus und mir entscheiden müsstest, für wen würdest du dich entscheiden?“ Die Frau antwortete: „Ich würde mich nicht gegen Jesus entscheiden.“ Später sagte der Mann: „Wenn sie sich für mich entschieden hätte, hätte ich nie mehr über den christlichen Glauben nachgedacht.“ Zur Zeit sitzt der Mann im Glaubensseminar einer sächsischen Kirchgemeinde.

Evangelisation startete mit 600 Besuchern

Während dieses INFO-Blatt gedruckt wird, strömen täglich hunderte Menschen in Burkhardttsdorf zu den Impulsabenden „Herzessache“. Zentrales Thema sind die zehn Gebote, der Wertekatalog Gottes.

PRESSE: Woran Herzen hängen

Gut 600 Besucher aller Altersgruppen sind zum Auftaktabend am Montag in die Mehrzweckhalle gepilgert. Die Jugendbläsergruppe des Landkreises spielte im Vorprogramm. Jugendevangelist Lutz Scheufler fand anschließend Geiz gar nicht so geil. Er gab dem zehnten Gebot („Du sollst nicht begehren...“) ein aktuelles Antlitz. Er warnte vor wachsendem Neid und der Gier, die das Leben vergiften und rief zur Umkehr auf, zu einem Leben mit Jesus Christus...

© Freie Presse

Statements zur Arbeit von Michael Kaufmann

Was bringt es mir, Mitarbeiter zu sein?, so die Einstiegsfrage von Michael Kaufmann zum Mitarbeiterkreis Anfang 2004 im Kirchenbezirk Flöha. Er forderte jeden Teilnehmer heraus. Selbsteinschätzung auf der einen Seite, wichtiges Rüstzeug andererseits. An seinen Aussagen konnte jeder spüren, dass es seine persönliche Überzeugung ist, was er sagt. Sachlich und fachlich ein guter und gehaltvoller Nachmittag. (Michael Rausch, Bezirksjugendwart/Kbz. Flöha)

Michael Kaufmann hat mit uns über das Thema „Herzlich vom Glauben reden“ gearbeitet. Sein Vortrag war fundiert und motivierend. Man spürt: Ein für diese Aufgabe berufener Mann! Sein Dienst ist ein wichtiger Beitrag dazu, das Grundanliegen „Evangelisation“ in unseren Gemeinden und in den Herzen der Mitarbeiter noch tiefer zu verwurzeln und konkrete Gestalt annehmen zu lassen. (Leitungskreises der Ev. Jugend/Kbz. Oelsnitz)

Michael Kaufmann war am 03. Februar 2004 zu einer Schulung für ehrenamtliche Seelsorgemitarbeiter in unserem Jugendzentrum Meisterhaus in Annaberg-Buchholz. Gut vorbereitet konnte er in lockerer Art praktische Tipps für das seelsorgerliche Gespräch rüberbringen. Ein zweiseitiges, gut gegliedertes Arbeitsblatt, bot Freiräume zur persönlichen Ergänzung der Teilnehmenden. Alles in allem war der Abend eine gute Vorbereitung für junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Jugendevangelisationen. (Gottfried Schwabe, Bezirksjugendwart/Kbz. Annaberg)

TAGUNGEN (INFOS UND ANMELDUNG BEI LUTZ SCHEUFLER)**TREFFEN DER AG EVANGELISATION – 16. November 2004**

Ort: Jugendkirche St. Johannis (Chemnitz)
Zeit: 9.00 – 14.00 Uhr
Katja Arnold (Kinder- und Jugendevangelistin) und Jens Buschbeck (Jugendpfarrer) werden von der Konferenz für Weltevangelisation in Pattaya berichten und die Impulse der Konferenz an uns weitergeben.

EVANGELISATIONSTAGUNG – 25. – 27. Februar 2005

für ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter
Ort: CVJM Jugendschiff in Dresden
Referenten: Gunder Gräbner, Michael Kaufmann, Dr. Theo Lehmann, Ulrich Parzany, Michael Rausch, Winrich Scheffbuch, Lutz Scheufler u.v.a.

BRÜCKENSCHLAG

ist ein Trainingsprogramm für Jugendwarte, Pfarrer, Gemeindepädagogen ..., die während einer Evangelisationswoche evangelistische Ansprachen halten wollen. Das Vorbereitungsseminar, unter Leitung von Jörg Swoboda und Dr. Theo Lehmann, wird vom 22. – 25. Februar 2005 angeboten. Vom 17. – 20. Mai 2005 werden parallel an verschiedenen Orten Sachsens mehrere Evangelisationswochen stattfinden, wo die Seminarteilnehmer zum Einsatz kommen.